



Sozialdemokratisches Organ

Deutscher Heeresbericht.

Großes Hauptquartier, 27. Oktober 1917. (B. L. B.)

Westlicher Kriegsschauplatz.
Seccegruppe Krumpalupprachi. Franzosen und Engländer setzen tagtäglich auf dem Kampffeld in der Nähe von Sedan sich mit neuem Mut zu kämpfen ein, um die Schlachtlinie wieder zu ändern. Der Erfolg blieb unter: vorgelagert haben sich die feindliche Infanterie an unserer Abwehrzone verhalten. Geheiligte Artilleriebewegung lag auf dem Kampffeld, als der Feind zum Angriff schritt; hinter der sich vorwärts schiebenden Feuerwaile brachen seine Sturmschwärme vor. Abseits von Sedan gelangten die Franzosen bis auf die Höhe der Straße nach Verviers und Trichterfeld zurück. Auf der Straße nach Verviers und der Bahn von Houderd - Dyrerang in wiederholtem Sturz vor. Nach hin- und hergehenden Kämpfen, die nördlich von Verviers besonders erbittert waren, mußte sich der Feind mit neuem Trichterfeld vor seiner Ausgansstellung begnügen. Abgesetzt vom Hauptangriff wurden mehrere englische Divisionen gegen unsere Front von Verviers bis südlich von Gheel weit vorgeschoben. Anlässlich dessen trat in der Nacht von Verviers nach in Gheel ein: doch wurde der Feind durch unsere entsetzlichen Gegenangriffe fast wieder über die alte Linie zurückgeworfen. Teilangriffe dauerten bis in die Nacht; das harte Feuer ließ nur vorübergehende St. Truppen aus allen Teilen des Reiches haben zumvorkommen auf dem für uns günstigen Ausgang des Schlachtfeldes!

Seccegruppe Deutscher Krumpalupprachi. In wenigen Abschnitten am Orléans - Kanal nahm der Westkriegslauf größere Stärke an: die feindliche Infanterie veränderte gegen Abend vergeblich, an mehreren Stellen auf dem Nordufer des Kanals Fuß zu fassen. In der Champagne und an der Marne feierte sich wieder die Gerechtigkeit in Verbindung mit Infanteriegeschichten.

Auf dem südlichen Kriegsschauplatz und an der westlichen Front. Italienische Front.

Die unter der perfidienreichen Oberleitung Dr. von Hofmanns an dem Kaiser Karl von Österreich-König von Ungarn vorbereitete Operation gegen die Hauptmacht der italienischen Armee reißt unter der Mitwirkung der unvergleichlichen Sturmskräfte deutscher Truppen, die Schuler an Schulter mit ihren tapferen Kampfschwärmen am Fronten in den Kampf traten, in diesem Erfolg entgegen. Die 2. italienische Armee ist geschlagen! Durch gutes Wetter begünstigt brangen über die Höhen und durch die Täler, vielfach jähem Wechselland des Feindes brechend, deutsche und österreichisch-ungarische Divisionen unauffhaltsam vorwärts. Der scharfsinnige Köhnenführer des Ital wurde von der 1. und 2. Schützenbrigade genommen. Der 1641 Meter hohe, hart besetzte Gipfel des Mt. M. an der Front fiel schon am 25. Oktober 7 Uhr vormittags, 23 Stunden nach Beginn unserer Angriffs bei Tolmeina durch die heroischen Kräfte des Besatzungsschützen, der mit zwei Kompagnien des oberitalienischen Infanterieregiments Nr. 63 den hartnäckigen Grenzstützpunkt stürzte. Kampf- und moralische Leistungen aller Truppen, die durch die Vorzüge der jählichen Alpen der italienischen Ebene aufstiegen, sind über jedes Lob erhaben. Die Zahl der Gefangenen hat sich auf 60000, die der erbeuteten Geschütze auf 450 erhöht. Unübersehbare Kriegserfolge muß aus den gewonnenen Stellungen der Italiener sich ergeben werden. 26 feindliche Flugzeuge sind in den beiden letzten Tagen abgeschossen worden. Die italienische Frontfront wartet bis zum Wapptag; auf der Karsthöhe hält der Gegner.

Die deutsch-österreichische Sinozo-Offensive.

Wien, 26. Oktober. Amlich wird verlautbart: Die am mittleren Sinozo angeleitete österreichisch-ungarische und deutsche Strafexpedition haben in rühmlichen Vorkämpfen die Linie Karfreit - Susana überstritten. Die Bezeichnungen werden seit gestern früh durch schönes Wetter begünstigt. Auch auf der Ostseite von Wainitsa - Sellaia bis in die Gegend des Monte San Gabriele wurde der Widerstand der Italiener gebrochen. Der Feind ist im Bereich der Sellaia - Straße zu gehen, dessen Widerstand in der ersten Sinozoffensive durch das Leben vieler Zufünder erfüllt hat. Auf der Ostseite entwickelten sich bei unendlicher bleibender Lage hellere lebhaft Kämpfe.

Der Anbruch der Verbündeten beruhte in zwei Abteilungen die feindlichen Fronten in Kilometer Frontfront bei Ransen zu bringen. Bei den weitgehenden Italienern herrschte vielfach größte Verwirrung. Zahlreiche Verbände erlitten tödliche Verluste auf freier Felder bei Waffen und den Großen Geschützen, allenfalls auf dem Schlachtfeld und unübersehbare Mengen von Beutematerial flossen in die Hände der Verbündeten. Eine österreichisch-ungarische Division nahm südwestlich von Tolmeina dem Feinde allein 70 Geschütze ab. Weiter sind über 80000 Gefangene die Sammelstellen der Verbündeten gelangen und etwa 900 erbeutete Geschütze gezählt werden.

Wien, 26. Oktober. Aus dem Kriegsressort wird gemeldet vom 26. Oktober abends: Die Erfolge im Südwesten wurden weiter ausgebaut. Die Gefangenenzahl und die Beute nahmen häufig zu.

Vern, 26. Oktober. Die Offensive gegen Italien ist mit einem Schlag in den Mittelpunkt des Augenblicks gerückt, nicht nur durch die Kräfte, die durch den Sturz des Kriegsministers in der Kammer. Dabei herrscht allgemein das Vertrauen, die deutschen Anstöße als ein längst erwartetes Ereignis zu empfinden. Man sieht in der Lage des Krieges in Anbetracht dessen, daß in dieser Hinsicht noch eine Offensive im großen Maßstab möglich sei. Die Vere werden mehr den großen Taten folgen.

Krieg mit Brasilien? London, 26. Oktober. Das Kaiserliche Bureau erklärt, daß der brasilianische Dampfer Sabao in der Nähe der spanischen Küste torpediert wurde. Der Präsident von Brasilien erklärte, daß dadurch jetzt der Kriegszustand zwischen Brasilien und Deutschland ausgetrieben worden sei.

Die Sinnfeiner-Bewegung in Irland. Nach Meldungen hiesiger Blätter hat der Kongress der Sinnfeiner in Dublin einstimmig beschlossen, die internationale Anerkennung Irlands als unabhängige Republik anzufordern und eine Volksabstimmung über die Regierungsform abzusagen.

Stockholm.

Ein „Protest“ bulgarischer Sozialisten.
 Sofia, 26. Oktober. (Meldung der Bulgarischen Telegraphen-Agentur.) Die Vereinigte Sozialistische Partei richtete folgenden Protest an das bulgarianische Ministerium: Die Ausführungen der Manifestes des bulgarianischen Ministeriums über die Bedeutung der bulgarianischen Revolution in Europa sind für die bulgarianische Sozialistische Partei ein erschütterndes Ereignis in der Vergangenheit. Der Minister selbst hat sich verpflichtet, die bulgarianische Sozialistische Partei zu unterstützen. Der Minister selbst hat sich verpflichtet, die bulgarianische Sozialistische Partei zu unterstützen. Der Minister selbst hat sich verpflichtet, die bulgarianische Sozialistische Partei zu unterstützen. Der Minister selbst hat sich verpflichtet, die bulgarianische Sozialistische Partei zu unterstützen.

Regierungskrise in Italien.

Das Ministerium Bofelli gestürzt!
 Das Ministerium Bofelli, das schon längst zum Sturz reif war, ist jetzt der Volksbewegung über die Niederartifizierung von Franzen und Kindern durch die Soldateska zum Opfer gefallen. Ueber seinen Sturz wird aus Rom gemeldet:
 Das Ministerium ist überfallen durch eine große Mehrheit von 314 gegen 68 Stimmen gestürzt worden. Einher mit dem gestürzten Ministerium, Interventionisten und Sozialisten gegen die Regierung.
 Der Corriere della Sera schreibt: „Das Kabinett wurde ein Opfer seiner Schwäche und Verfahrenheit, es hat an Altersschwäche. Ein Kabinett Sonnino scheint unmöglich, da man Sonnino von dem Vollen in der Konsultation, wo er unentbehrlich ist, nicht entfernen kann. So bleibt nur ein Ministerium in Orlando - Boffelli, die, wie die Dinge liegen, trotz ihres neutralistischen Interesses doch energisch an der Seite der Alliierten bis zum Endziele weiterkämpfen müssen.“ Der Corriere della Sera hofft, daß auch die beiden hiesigen Kammern das gestürzte Kabinett unterstützen werden. Die Regierung wird herbeiführen werden, im neuen Kabinett zu bleiben, was ihnen bereits auf unermesslichem Ruhm angewendet werden sollte.

Am 26. Oktober, 26. Oktober. Neues von den Tag schreibt: Das Reich des Königs Viktor Emanuel macht schwierige Zeiten durch. Während die politische Lage in Italien, in der der König sich befindet, erklärte Reich die Initiative ergriff, die Regierung zu gestürzen, ist die Regierung gestürzt worden. Der Fall Bofelli ist orientiert auf die auswärtige Politik; Sonnino's zurückzuführen, aber auch nicht minder auf den 11. April.

Eine Kammerrede Sonninos.
 Wie die Agenzia Stefani meldet, begründete Sonnino in der italienischen Kammer die Verantwortung über den Fall Bofelli in Stockholm. Der sozialistische Anhang in Fern und den Studentenkongress in Fern, in dem er erklärte, es handle sich bei diesem um Verhandlungen passivistischer Parteien, die in Italien und in den anderen verbündeten Ländern, wenn auch dort in viel geringerer Maße, ihre Schwerpunkte setzen. Jede Einzelhandlung der Parteien müsse aber unterbleiben, damit die hohen Ziele, für die Italien den Krieg begonnen, nicht gefährdet werden. Lieber die schwierige Lage sprechend, hat Sonnino die Schwächen in der Schwere des Reiches in Italien hervor, sprach aber die Hoffnung aus, daß das russische Volk erkennen werde, daß das Heil der Freiheit unentzerrbar mit der Verteidigung gegen den äußeren Feind verknüpft sei. Sonnino erklärte die Alliierten haben ihre volle Zustimmung zu der Anerkennung der Revolution des Reiches in Russland, die durch die russische Regierung bei Gelegenheit der bolschewistischen, Meer und Marine Griedenlands, die gegenwärtig mit Hilfe Frankreichs und Englands reorganisiert werden, würden sich bald den Alliierten anschließen. Sonnino dankte in seiner Rede den Alliierten für ihre Unterstützung und erklärte sich mit ihrer allgemeinen Ansicht einverstanden, ihre einzelnen Bedingungen aber hätten ebenfals eine Grundlinie für einen Meinungs- und Austausch zwischen den Kriegführenden wie die Mehen der Reichsregierung in den Beziehungen zu den Alliierten, in dem aber das Gefüge der Beziehungen zwischen den Verbündeten hätte eben nur durch die ihnen zugrunde liegenden Verhältnisse die erwünschten Merkmale der Einheitlichkeit besitzen. „Wenn

die Zentralmächte hoffen.“ sagte Sonnino. In Verhandlungen eintreten zu können, ohne sich vorher durch Befragungen der grundlegenden Bedingungen zu binden oder festzusetzen, ist nur die das nur in der Hoffnung auf die Sicherung der Bindungen und der Alliierten, die in den Verhandlungen der Alliierten die Mehrheit zum Beginn der Friedensverhandlungen hervorzuweisen würden. Dadurch würden sich die alliierten demokratischen Meinungen in der Abmahnung befinden, selbst die härtesten Bedingungen anzunehmen, da es ihnen nicht möglich ist, öffentlich die Schritte einer Friedensverhandlung in die nötige Stimmung zu versetzen, die Feindlichkeiten wieder energisch aufzunehmen. Die Zentralmächte hoffen fern, während den Alliierten Streitigkeiten hervorzuweisen durch größere Angehörigkeit an einen Verbündeten auf Kosten eines anderen. Jeder öffentliche Schritt einer Friedensverhandlung müßte also, wenn er in ungenügend Augenblick unternommen werde, eher im Anbruch zwischen den Kriegführenden ebenso wie den Abschlüssen jedes Abkommens zwischen ihnen erschweren als erleichtern.

„Wir wollen alle den Frieden und einen Frieden, der nicht nur ein friedliches ist. Wir sind bereit, alle politischen Vernehmungen mit unseren Verbündeten einen ernsthaften Friedensvorschlages zu prüfen ohne jeden Vorbehalt an Rede oder Erörterung. Aber es gibt wesentliche Punkte, über die wir nicht verhandeln können.“ Unsere Kriegsziele, schloß sich nicht die Beschließung der feindlichen Beziehungen, noch eine Veränderung des Regierungssystem in Innern anderer Staaten ein.“

Erste Kammer.

Die für Preußen angeordnete Wahlrechtsreform, mit der eine Reform der Ersten Kammer, des sogenannten Dreiklassenwahlrechts, Hand in Hand gehen soll, und die Absichten einiger anderer bundesständlicher Regierungen, eine Reform der Ersten Kammer in Form einer Revision der Bedeutung dieser Oberkammer und ihren Einfluß auf die Gesetzgebung zu untersuchen, während es für das Deutsche Reich nur ein Parlament, den Reichstag, gibt, dessen Wahlrecht allerdings, wenn die Gesetzgebung erlangen sollen, der Zustimmung des Bundesrates bedürfen, begannen wir in der größten Einzelstaaten überall dem Anwesenheitsstimmrecht, so in Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Hessen und Elsaß-Lothringen. Neben der zweiten Kammer, die aus Wahlen hervorgeht, besteht eine Erste Kammer, ein Herrenhaus, eine Kammer der Reichsstände, deren Mitglieder nicht weniger als vierzig sind.

Gewöhnlich ist den Ersten Kammer die völlige Aussetzung oder doch die Schwächung des Einflusses des Volkes, dessen Stimme dort überhaupt nicht zu Gehör kommt. In der Hauptstadt sind es erbliche Mitglieder, aber auch Gutsbesitzer, die dort ihre Ämter in der Regierung wahrnehmen. Der vom König ernannten Mitglieder selbst in den meisten Staaten, in denen das Erneuerungsrecht des Königs unbeschränkt ist, überall die Wiederberufung in den Ersten Kammer.

Zur Veränderung einer so veralteten, mit den Anforderungen einer modernen Verfassung unvereinbaren Einrichtung muß ein Anstöße hervorgerufen werden. Ein solches Ansehen ist erforderlich, daß es nicht nur auf bestimmte Zeit gestrichelt werden, sondern auf die „Gunft der Wahlen“ unabhängig und nicht der Wahl unentwickelte Volksbeweiser stehen müßte. Das ist ein Widerspruch in sich, denn man kann doch Mitglieder eines Parlamentes, die sich entweder durch Vererbung oder durch die Ernennung durch den König ernannt sind, unabhängig als Volkstreter bezeichnen. Das soll in der Verfassung oder Trennung überhaupt nicht getraut werden, es kann auch nach der Verfassung, auch nicht getraut werden. Schon in einem die Ersten Kammer Volksvertretungen sind, sind ihre Mitglieder, Volkstreter. Am liebsten ist die meiste wichtige Befähigung der Abgeordnetenherren sind den Regierungen die Möglichkeit geben, solchen Befähigten unter Verletzung auf die Erblichkeit der Oberkammer ihre Zustimmung zu verlegen.

Allerdings fehlt es in den parlamentarischen Gesellschaften auch nicht an Versuchen, wo das Umgekehrte der Fall ist, wo eine Regierung gerne eines Gesetzesentwurf einbringen, er auch von der zweiten Kammer angenommen würde, aber die Einbringung der Vorlage des Gesetzesentwurfs von der Regierung erhalten wird, weil sie überzeugt ist, daß sie von der ersten Kammer hervorgeht. In einem anderen, wo das Erneuerungsrecht des Königs unbeschränkt ist, steht der Regierung nach durch die Zustimmung auf das Staatsgesetz der Weg einer anderen Zusammenlegung der Oberkammer, aber dies Mittel, der sogenannte Reichstag, hat sich noch nicht als ein zweckmäßiges Mittel erwiesen. Der Reichstag hat sich nicht als ein zweckmäßiges Mittel erwiesen. Der Reichstag hat sich nicht als ein zweckmäßiges Mittel erwiesen. Der Reichstag hat sich nicht als ein zweckmäßiges Mittel erwiesen.

Walhalla-Theater.

Morgen, Sonntag, 1/4 und 3/8 Uhr.
Das Letzte 3 Aufführungen!
„O schöne Zeit, o selige Zeit!“
Fosse mit Gesang in 4 Akten von Dr. Bruno Decker.
Musik von Walter Götz.

Hauptausgabe:
1. Wenn die Reben blüh'n, mein Schatz, geh' wir uns wieder.
2. O schöne Zeit, o selige Zeit.
3. Komm, mein Schatz, wir woll'n nach Stralen geh'n.
4. Katzen-Quartett.
5. So ein Walzer dringt ins Herz.
6. Kinder, heut' ist blauer Montag.

Nachm. 7/8 & 9 Uhr: **Familien-Vorstellung.**
Kleine Preise: 15, 1.05, 1.50, 2.00; Kinder 50, 60, 80, 1.00.
Montag, Erstaufführung:
„Die Dollarprinzessin“
Operette von Leo Fall.
Vorverkauf hierauf eröffnet.
Kasse Sonntags ab 10 Uhr ununterbrochen.

Alte Promenade 11a

Ferrara 5788.
Leipzigerstrasse 88
Ferrara 1324.

UT

Viggo Larsen
in „Nachträtsel“
Drama in 4 Akten.
Vorführung: 4.30, 7.00, 9.20.

„Luftkämpfe“.
Dieser hochinteressante Film zeigt ausserordentlich wirkungsvoll die Tätigkeit unser Piloten im Felde, spannende Luftkämpfe, Bombenabwürfe, Angriffe a. Feindballoons usw.
Vorführung: 4.30, 6.40, 8.50.
„Unser Kesselmohr“
Ein reisendes Lustspiel.

Erich Kaiser-Titz
in „Zimmer Nr. 7“
Detektivschauspiel, 4 Akte.
Vorführung: 4.30, 6.50, 9.20.

Lotte Neumann in
„Die Hochzeit der Cassida Mediatoros“ 2478
Filmschauspiel in 4 Akten.
Vorführung: 8.00, 9.30, 11.00.
„An der Westküste“
Berühmte Naturaufnahme.

Apollo-Theater.

Sonnabend und Sonntag, abends 6.10 Uhr:
„Onkel Rohrstahl“
Komödie in 3 Akten von Anton und Donat Herrfeld. 1470
Am 28. Okt.: **Letzte Sonntagsvorstellung** des
Herrfeld-Theaters aus Berlin.

Alte Promenade 11a.

Ferrara 5788.
Sonntag, den 28. Oktober, nachm. 3 Uhr.
zur 1maligen Vorführung
des Riesen-Filmwerkes:
Die letzten Tage von Pompeji.
6 Akte
nebst dem Originalprogramm.
Jugendliche haben Zutritt!

Konsumverein für Ammendorf und Umg.

e. O. m. b. H.

Rechnungsabschluss vom 30. Juni 1917.

Bemerk.	Mar.	Verbindlichkeiten.	Mar.	
Betriebsbestände:		Eigene Betriebsmittel:		
An Warenbestände . . . 40 035.00 M.		Per Geschäftsaufb. . .		
„ Materialien u. Utensilien . . . 4 000.00 „		der Mitglieder . . . 30 750.65 M.		
„ Bierde und Wagen . . . 1.00 „	44 036.00	„ Dispositionsfonds 13 392.86 „		
Angeliegte Werte:		„ Reservefonds . . . 81 435.61 „	75 579.12	
An Anteilkonto bei der OeG, Hamburg . . . 8 669.55 M.		Grundschuldschulden:		
„ Anteilkonto bei der Betriebs-Gesellschaft Hamburg . . . 819.05 „		Per Hypothek	16 882.57	
„ Anteilkonto Wegetri-Genossenschaft . . . 549.28 „		Aufgenommene Betriebsmittel:		
„ Vesperis		Per Scheckeinlag. der Mitglieder . . .	1 338 06.04 M.	
„ Reisescheine-Genossenschaft, Halle . . . 500.00 „		„ Rauten	1 500.00 „	185 306.04
„ Hypothek . . . 22 000.00 „	82 537.58	Verbindlichkeiten:		
Grundbesitz:		Per Rabattschulden der Mitglieder . . . 82 849.00 M.		
An Grundschuldkont. Ammendorf . . . 37 600.00 M.		„ Reinerücklagen . . . 17 141.90	49 991.20	
„ Grundschuldkont. II, Ammendorf . . . 16 900.00 „				
„ Grundschuldkont. Badewell . . . 23 400.00 „	77 900.00			
Berühmte Werte:				
An Kassenbestand . . . 9 782.01 M.				
„ Girokonto bei der OeG, Hamburg . . . 4 982.39 „				
„ Bankeinlage bei der OeG, Hamburg . . . 81 529.10 „				
„ Kassenb. beim Konsumvereine Halle, Kampfzoo . . . 6 424.05 „				
„ Effektenkonto . . . 20 597.50 „	128 285.05			
	277 758.93		277 758.93	

Bemerk.	Mar.	Ertrags- und Verlustkonto.	Gründungen.	Mar.
An Allgemeine Unkosten	60 115.83	Per Bruttoertrags- und Grundschuldtragskonto		83 337.07
An Abschreibungen:		„ Grundschuldtragskonto		1 079.00
Grundschuldkonto I, Ammendorf	800.00			
Grundschuldkonto II, Ammendorf	400.00			
Grundschuldkonto Badewell	500.00			
Materialien u. Utensilienkonto	4 000.00			
Interessenkonto	1 468.94			
Reinerücklagen	17 141.90			
	84 416.07			84 416.07

Die Mitgliederzahl
betrug am Anfang des Geschäftsjahres 1940
Am Ende des Jahres schieben aus:
durch Tod 94
durch Kündigung 62 86

1844
Beigetreten im Laufe des Jahres 118
Mitgliedsbestand am 30. Juni 1917 1962

Saftsomme.
Die Saftsomme betrug am 30. Juni 1916 58 200 Mar.
Zunahme im Laufe des Jahres 2 540 „
61 740 Mar.
Verringering am Schluss des Jahres 2 880 „
Die Saftsomme der Mitglieder betrug am 30. Juni 1917 . . . 58 860 Mar.

Mitglieder-guthaben.
Das Mitglieder-guthaben betrug am 1. Juli 1916 . . . 28 700 02 Mar.
Einzahlungen im Laufe des Geschäftsjahres 8 014 98 „
81 754 „ Mar.
Verringering durch Auszahlung 1 003 35 „
Mitglieder-guthaben am 30. Juni 1917 30 750 65 Mar.

Die Auszahlung der Einkaufsrückgewähr von 5% festem Rabatt und 2% Rückvergütung, zusammen 7%, erfolgt in unserem Kontor am 4., 5. und 6. Dezember 1917, vormitt. von 8 bis 12 Uhr und nachmitt. von 2 bis 6 Uhr.

Der Vorstand. Richard Poesche. Gustav Wäde.

Verbleibenden Rückg., bestehend aus Bilanz-, Ertrags- und Verlustkonto, haben wir gepüßt und mit den Büchern übereinstimmend gefunden.
Ammendorf, den 14. August 1917. 1920

Der Aufsichtsrat.
Richard Friedel. Franz Brinzier. Karl Fuchs. Albert Hoffmann.

Stadt-Theater Halle

Direktion: Leopold Sachse.
Sonntag, den 28. Oktober 1917, nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Volks-Vorstellung zu freiem Zutritt von 2 bis 6 $\frac{1}{2}$ Uhr (einschl. Reicherbälger).
Der Herr Senator.
Schauspiel in drei Aufzügen von Emil von Schöthan und Gustav Kadelburg.
Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Schauspiel des Hgl. Hoftheater-Kammerängers Julius Neudörfer vom Hgl. Hoftheater in Stuttgart.
Don Juan.
Oper in zwei Aufzügen von W. A. Mozart. 2476
Montag den 29. Oktober 1917:
Es liebe das Leben.

Thalia-Theater.

Gastspiel Stadttheater-Personals
Sonntag, den 28. Oktober 1917, nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Hasemanns Töchter.
Schauspiel von Ullrich.

ZOO!

Reicher Tierbestand.
Sonntag, 28. Oktober 1917, nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr:
Konzert
vom
Görlach-Orchester.
Leitung: 1954 Musikdirektor H. Görlach.
Eintrittspreise:
Erwachsene 50 Pfg., Kinder 20 Pfg., Militärs ohne Dienstgrad um. 10 Pfg., nachm. 20 Pfg.

Burg-Theater.

Das rätselhafte Inserat. 5-Akter.
Abendvorstellung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Abenteuer mit Jon Deeds aus Liebe zur Detektivin und Militärkomödie. 2463

Volkspark Burgstr. 27.

Heute, Sonnabend, den 27. Oktober 1917, abends 8 Uhr:
Gr. Bunter Abend:
der Grimelly-Sänger.
Morgen, Sonntag, **Frei-Konzert.**
nachmittags u. abends: **Die Geschäftslötung.** 2469

Im Konzorthaus „Altenburger Hof“

Am alten Markt 4
Eing. Kutschgasse,
begeistert Alt und Jung immer noch täglich
das berühmte
Damen-Blas-Orchester
Jeden **Gross. Fröhshoppen-Konzert.**
Sonntag um gütigen Zuspruch bittet **Frau F. Kampe.**
1954

Ehefragen

Aerztl. Beleh. f. Verlobte u. Verheiratete. Von Dr. med. K. Hatten. Mit Anhang: Kaabe od. Mädchen? Das gediegene Buch wird reifen Menschen ein sachkund. Ratgeb. i. d. wichtigsten Fragen bezüglich Lebens-Gemeinschaft sein. Für M. 1.50, Nachnahme M. 1.75, vom Hansart-Verlag, Berlin-Sigilitz Str. 12/13

Wie oder Mich?

Büchlein, behauptend bei drucklosem Opuscul. 2. Aufl. 1. 8 Seiten. 2. Aufl. 1. 8 Seiten. 3. Aufl. 1. 8 Seiten. 4. Aufl. 1. 8 Seiten. 5. Aufl. 1. 8 Seiten. 6. Aufl. 1. 8 Seiten. 7. Aufl. 1. 8 Seiten. 8. Aufl. 1. 8 Seiten. 9. Aufl. 1. 8 Seiten. 10. Aufl. 1. 8 Seiten. 11. Aufl. 1. 8 Seiten. 12. Aufl. 1. 8 Seiten. 13. Aufl. 1. 8 Seiten. 14. Aufl. 1. 8 Seiten. 15. Aufl. 1. 8 Seiten. 16. Aufl. 1. 8 Seiten. 17. Aufl. 1. 8 Seiten. 18. Aufl. 1. 8 Seiten. 19. Aufl. 1. 8 Seiten. 20. Aufl. 1. 8 Seiten. 21. Aufl. 1. 8 Seiten. 22. Aufl. 1. 8 Seiten. 23. Aufl. 1. 8 Seiten. 24. Aufl. 1. 8 Seiten. 25. Aufl. 1. 8 Seiten. 26. Aufl. 1. 8 Seiten. 27. Aufl. 1. 8 Seiten. 28. Aufl. 1. 8 Seiten. 29. Aufl. 1. 8 Seiten. 30. Aufl. 1. 8 Seiten. 31. Aufl. 1. 8 Seiten. 32. Aufl. 1. 8 Seiten. 33. Aufl. 1. 8 Seiten. 34. Aufl. 1. 8 Seiten. 35. Aufl. 1. 8 Seiten. 36. Aufl. 1. 8 Seiten. 37. Aufl. 1. 8 Seiten. 38. Aufl. 1. 8 Seiten. 39. Aufl. 1. 8 Seiten. 40. Aufl. 1. 8 Seiten. 41. Aufl. 1. 8 Seiten. 42. Aufl. 1. 8 Seiten. 43. Aufl. 1. 8 Seiten. 44. Aufl. 1. 8 Seiten. 45. Aufl. 1. 8 Seiten. 46. Aufl. 1. 8 Seiten. 47. Aufl. 1. 8 Seiten. 48. Aufl. 1. 8 Seiten. 49. Aufl. 1. 8 Seiten. 50. Aufl. 1. 8 Seiten. 51. Aufl. 1. 8 Seiten. 52. Aufl. 1. 8 Seiten. 53. Aufl. 1. 8 Seiten. 54. Aufl. 1. 8 Seiten. 55. Aufl. 1. 8 Seiten. 56. Aufl. 1. 8 Seiten. 57. Aufl. 1. 8 Seiten. 58. Aufl. 1. 8 Seiten. 59. Aufl. 1. 8 Seiten. 60. Aufl. 1. 8 Seiten. 61. Aufl. 1. 8 Seiten. 62. Aufl. 1. 8 Seiten. 63. Aufl. 1. 8 Seiten. 64. Aufl. 1. 8 Seiten. 65. Aufl. 1. 8 Seiten. 66. Aufl. 1. 8 Seiten. 67. Aufl. 1. 8 Seiten. 68. Aufl. 1. 8 Seiten. 69. Aufl. 1. 8 Seiten. 70. Aufl. 1. 8 Seiten. 71. Aufl. 1. 8 Seiten. 72. Aufl. 1. 8 Seiten. 73. Aufl. 1. 8 Seiten. 74. Aufl. 1. 8 Seiten. 75. Aufl. 1. 8 Seiten. 76. Aufl. 1. 8 Seiten. 77. Aufl. 1. 8 Seiten. 78. Aufl. 1. 8 Seiten. 79. Aufl. 1. 8 Seiten. 80. Aufl. 1. 8 Seiten. 81. Aufl. 1. 8 Seiten. 82. Aufl. 1. 8 Seiten. 83. Aufl. 1. 8 Seiten. 84. Aufl. 1. 8 Seiten. 85. Aufl. 1. 8 Seiten. 86. Aufl. 1. 8 Seiten. 87. Aufl. 1. 8 Seiten. 88. Aufl. 1. 8 Seiten. 89. Aufl. 1. 8 Seiten. 90. Aufl. 1. 8 Seiten. 91. Aufl. 1. 8 Seiten. 92. Aufl. 1. 8 Seiten. 93. Aufl. 1. 8 Seiten. 94. Aufl. 1. 8 Seiten. 95. Aufl. 1. 8 Seiten. 96. Aufl. 1. 8 Seiten. 97. Aufl. 1. 8 Seiten. 98. Aufl. 1. 8 Seiten. 99. Aufl. 1. 8 Seiten. 100. Aufl. 1. 8 Seiten.

Wdg. Orts-Krankenkasse der Stadt Merseburg.

Dienstag, 27. November 1917, abends 8 Uhr im „Rath“
Ordentliche Musikfuß-Eigung.
Die Herren Vertreter wollen pünktlich erscheinen, die Tagesordnung wird besonders zugehört.
Merseburg, 23. Oktober 1917.
Der Stellv. Vorstandspräsident
Otto Dörsel *1827
Ansichts-Postkarten empfindet die Verbandsverwaltung.

Atelier Central

Neu eröffnet!
G. m. b. H.
Fernruf 5415. Große Ulrichstraße 57. Neben der Nordseehalle.
Werkstätten für moderne Fotografie und Vergrößerungen.
12 Visites 6.00. 12 Cabinets 12.00.
Garantie für größte Haltbarkeit und vornehmste Ausführung.

Achtung Hausfrauen! Geld liegt in allen Winkeln.

100 Kilo Strumpfwolle . . . 150 Mk. 100 Kilo Nontsch 70 $\frac{1}{2}$ Mk.
100 „ Original-Lumpen 15-30 „ 100 „ Knochen 10 „
100 „ Papier-Abfälle 10 „ 100 „ Zeitungen u. Bücher 12 „
alle Sorten Felle und Rosshaare zu höchsten Tagespreisen.
Hole auf Wunsch auch selber ab.
Paul Günther, Robdrucker, Taubenstrasse 3a
Tel. 6176. Alles wird streng reell gewogen! Hof, hinten links. Tel. 6176.



Halle und Saalkreis.

Salle, den 27. Oktober 1917.

Die Schraube ohne Ende.

So unklar im allgemeinen die Lage ist, so sicher ist das eine, daß mit jeder Woche die Ware wesentlich teurer wird. Das gilt nicht nur für Getreide, sondern auch für alle anderen Waren...

Es gab freilich einige Gegenstände des täglichen Bedarfs, die von jeder Preisentwertung ausgenommen zu sein schienen. Dazu gehört in erster Linie das tägliche Brot, wenn es auch seit dem ersten Kriegsjahr bei ständig sinkender wertschöpfender Qualität doch über dem Friedenspreis stand...

Mit der vermehrten Erhebung des Kleinfriedens hat es seine eigene Bedeutung. Zunächst ist ja das billige Zusatzfleisch seit der Erhöhung der Verteilung in Wegfall gekommen. Die übrigen Sorten vom Fleisch sind nur wenige...

Die Gemüter sind auf dem tiefsten der Friedenspreise angelangt. Mit der Erhöhung der Verteilung ist nicht besser, sondern in fast allen Fällen noch schlimmer die Lage über alle Begriffe gelangt ist. Die alten, alten, alten...

Es genug ist darauf hingewiesen worden, daß diese Auswüchse die Widerstandskraft des Volkes gemindert und ein höchst nachteiliges Maß von Erbitterung gegen die deutschen Regierungspolitiker anbahnt...

Eine große Parade der 'Vaterlandspartei'

Ich man getreu neben in den Hallen. Die Hallische Ortsgruppe dieser neuen alldeutschen Verbindung, die sich hinter dem Vaterlandspartei vorantreiben auf Westfalen...

Der Sonnenwirt.

Roman von Hermann Burg.

Friedrich, der auf den Vorkriegsenergie geworden war, folgte ihm von weitem nach. Aber erst als die Umwidmung mit seinen vornehmenden regierunglichen Strichen hinter sich hatten...

Die beiden jungen Mädchen gingen nun mit weiteren Schritten durch die Ebene und dann jenseits des Neckars über die Anhöhen hin, welche zwischen diesen und der Rems liegen...

Die beiden jungen Mädchen gingen nun mit weiteren Schritten durch die Ebene und dann jenseits des Neckars über die Anhöhen hin, welche zwischen diesen und der Rems liegen...

Die beiden jungen Mädchen gingen nun mit weiteren Schritten durch die Ebene und dann jenseits des Neckars über die Anhöhen hin, welche zwischen diesen und der Rems liegen...

Die beiden jungen Mädchen gingen nun mit weiteren Schritten durch die Ebene und dann jenseits des Neckars über die Anhöhen hin, welche zwischen diesen und der Rems liegen...

denen man annehm, doch von den allseitigen Kriegsgeldforderungen ausginglich sein könnten. Das veränderte Verhältnisse beginnt dithrambisch: Deutschlands Schicksalsfrage ist gekommen! Das deutsche Geschick entscheidet jetzt nicht mehr der Krieg...

Unterzeichnet haben Überbürgermeister Rabe als 1. Vorsitzenden, Dr. Hegar als 2. Vorsitzenden, außerdem folgende Arbeitsausschüsse: Gerald, Ruffner, Gustav Hofmann, Eusebius...

Wie viele sich durch diese hochbedeutenden Worte hatten bezaubert und vom Besuche der Versammlung hatten bewegen lassen, läßt sich nicht feststellen; der Zutritt war indes erheblich...

Überbürgermeister Dr. Rabe eröffnete den Beginn der Rede mit einer Begrüßung und wies auf die Bedeutung der Versammlung hin...

Die einstweilige 'Großordnung' mit der Reichstagsmehrheit blieb indes dem Geheimen Regierungsrat, Universitätsprofessor Dr. Rabe, vorbehalten. Wir wollen auch an dieser Stelle ausdrücklich betonen...

'Von wem es was sei' hat 'hinein' gekommen?' unterbrach ihn der Zuhörer etwas rauch. Inzwischen des Redners über die liberale Demokratie und die Freiheit der Presse...

'Da hab' ich einen durchgefallen und das Lederbuchchen. Der Gedanke ist doch dann vor, er könne den nicht mehr gebrauchen. Es war aber erlogen, und so schickte ich mich ab...

'Da meinem Vater bin ich wohl über die Mädchen angehen und auch über die Geliebte. Aber das ist was anderes, das geht ja von eigenen und heißt eben vor der Zeit fertig. Das ist nicht geföhlich, sondern ist ein fremden Zeiten das Mädchen nimmt, und das ist eine Schicksalsfrage.'

'Wenn bei uns einer, herliche der Bürger hübnisch, seine Eltern befehlen würde, so könnte seines Willens nicht mehr sein; der Ärtzte Erbitte würde ihm verachten und ansprechen. Wie uns ist es Gütte, daß man die Eltern ehrt und liebt, und daß man ihnen ehrt aufrichtig.'

Friedrich war betroffen. Sein gefühler Verband hatte ihm doch etwas Wahres an dieser Rede empfunden, doch konnte er nicht annehmen, daß er die Freiheit der Presse und die Freiheit der Meinungen, die beiden jungen Leute stritten eifrig und konnten sich lange nicht verständigen...

wären Kräfte, wenn sie nie wieder von der flandriscen Küste fortgehen würden. Nach dem er noch seiner Rede darüber Ausdruck gegeben, daß die Partei in diesem Kriege sozial gelern...

Nach dieser etwas weitläufigen, an einem Vorklänge des Herrn Professor, die nahezu eine Stunde im Vorwärtz nahm, empfand man den temperamentvollen Geist des Herrn...

Wenn diese Vaterlandspartei ihre unerlösten Eroberungsziele nämlich mit Wenden durchsetzen könnten, wir würden in einem Jahre schon den Frieden haben; denn das allseitige...

Die Zentral-Einlaufgesellschaft in Berlin teilt mit, daß sie sich genötigt sieht, den Preis für Auslandserzeugnisse etc. zu erhöhen. Die Erhöhung wird ab dem 1. November 1917...

Walde, die Hölle im Wasser eigentlich Gemeingut seien; aber über den Preis des großen Kapitals vom Wein und Weinrenten wird nicht weiter...

Stehlen und Stehlen ist zweierlei, rief Friedrich zuletzt. Geh du nach Überdach und frag von Hans zu Hans, ob die Reut nicht einen innerlich mach und die Reut müßten doch auch wissen, was sie tun...

'Dann sollte man ihn auch in der Familie abzurufen,' sagte der hartnäckige Zigeuner, und jedem davon ein Stück vom Kuchen geben, wenn eure Gehebe so ist, daß ich bloß bei den einen Tischchen sitzen, den andern aber nicht...

'Auch nun,' entgegnete Friedrich, 'man merkt's besten unterrichtet wohl, wo du beizumalen deine Schwärze halt. Du bist ja so weiblich, daß als wenn das Mädchen unter dir brennte, die armen Seelen in der Hölle, die unter dem Olfenshälle ein sitzen können nicht über weichen und nicht politischer den Blick an sich stellen. Aber das muß man nicht merken, was du hast dich abgeben. Wenn ich nur noch ein paar überige Feuer hat, so lieg ich dir einen Tischchen zum Einreiben kommen.'

'Eintreten! mer wird auch die Gottesgabe so sinnlich herausnehmen! Den Tischchen muß man innerlich brauchen. Der Zigeuner schlug ein lautes Gelächter aus. 'Aber nicht wahr,' rief er triumphierend, 'mit einem solchen Tischchen noch hundertmal drauflos marschieren und dann auf einem halbsinnigen Wankens herumtrifften, das könnt' auch nicht ein jeder.'

'Eintreten! mer wird auch die Gottesgabe so sinnlich herausnehmen! Den Tischchen muß man innerlich brauchen. Der Zigeuner schlug ein lautes Gelächter aus. 'Aber nicht wahr,' rief er triumphierend, 'mit einem solchen Tischchen noch hundertmal drauflos marschieren und dann auf einem halbsinnigen Wankens herumtrifften, das könnt' auch nicht ein jeder.'

Innere des Strafbrechens nach dem Verbrechen.

In juristischen Kreisen glaubt man, daß nach dem Verbrechen die Verbrechen und Verbrechen zunehmen werden. Auf einer Tagung für das Gefängniswesen in Berlin hat Staatsanwalt...

die äußere, nicht erfüllbar werden, damit die zur Verurteilung nötige Zeit noch durch den einen...

Der Strafbuchverstoß soll durch die neue Verjährungsordnung ebenfalls eingeschränkt werden, eine Maßnahme, gegen die sich kaum etwas einwenden lassen wird...

Abstraktions-Klage-Apparate versucht der frühere Schuldman, seine Schuld einzureken, durch die Abstraktion...

Ueber das Bundes Hof-Kassations. Sämtliche Reden des Bundes bis auf den zuletzt hinzugetretenen Aden...

Stadthauptmann. Amte. Sonnabend, kommt die Oper von Veronika de Serra...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Aus den Gerichtssälen.

Strafammer.
Zusammenhang des Gerichts. Der Staatsanwalt...

Eine politische Maßregelung.

Mitte Juni 1916 wurden, wie noch bekannt sein dürfte, in Karlsruhe (Baden) circa 15 bis 20 Personen verhaftet, weil sie Flugblätter gegen den Krieg verbreitet hatten...

Im Juli 1915 wurde ihm folgendes Schriftstück zur Unter-schrift in seiner Zelle vorgelegt:
Arbeiterpensionskasse der Ind. Staatsbahnen und Salinen...

Damals schrieb die Parteipresse auf dieser Sache:
„Für diese ohne Auffündigung des Dienstverhältnisses...“

Am 1. Juni 1916 wurde im badischen Landtage eine Interpellation in dieser Sache an die Regierung gerichtet, auf die der Minister Dr. Meisinger antwortete...

Dr. Generaldirektion der Bad. Staatsbahnen.
Karlsruhe, den 1. September 1917.

Die politische Maßregelung im Zeichen der Neuorientierung...
Am 1. September 1917 wurde im badischen Landtage eine Interpellation in dieser Sache an die Regierung gerichtet...

Arbeiter-Sekretariat, Halle (Saale).

Im Laufe der Gewerkschaften, März 12/14, Zimmer 5 bis 7. 3-5 Stunden nur wochentags von 11-12 Uhr und abends von 8-10 Uhr. Sonnabend nachmittags und Sonntags geschlossen.

Das Eisen, dünnt mich,

Ist weit mehr als Gold zu preisen:
Ohn' Eisen kommt nicht Gold,
Gold bleibt auch nicht ohn' Eisen.

Friedrich von Logau, I. S. 1654.

Jedes Gramm Gold, der Goldankaufsstelle gebracht,

verkürzt den Krieg.
Goldankaufsstelle: Brandstraße 5, Handelskammergebäude.
Geöffnet: Donnerstags von 10 bis 12 Uhr.

Verlässliche Verläufe nach nicht schulpflichtige Kinder.

Eine für die Gesundheitsverhältnisse höchstbedenkliche Erweiterung der öffentlichen Verpflegung der Kinder ist am 1. April 1917 in Kraft getreten. Seit dem Jahre 1905 befinden sich in Weimar zunächst 8 Schulkindergärten, die im Laufe der Jahre auf 9 vergrößert wurden. Die Aufgaben dieser Kindergärten sind, solchen Kindern, die ihre Kinder selbst nicht ernähren können, Milch und sonstige Nahrungsmittel zu verabreichen...

Neue Bekanntmachungen.

Kartoffeln gibt es nächste Woche wieder 6 Pfund. Sonntag wird versprochen. Die Buttermenge beträgt nur 25 Gramm, dazu gibt es 15 Gramm Margarine. Eier erhalten am Montag in der Tafelform die Nummern 14 01 bis 14 09 00.

Kein Betretung für Haushaltungen, die teilweise ohne Verrechnung der Gebühren der Gemeindefürsorge sind...

Verkehrsverhältnisse. Die im letzten Besonderen...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

Die Rollenbesetzung wird dabei, wie bisher bei den Sänglingen, freibleibend für die Mitter...

